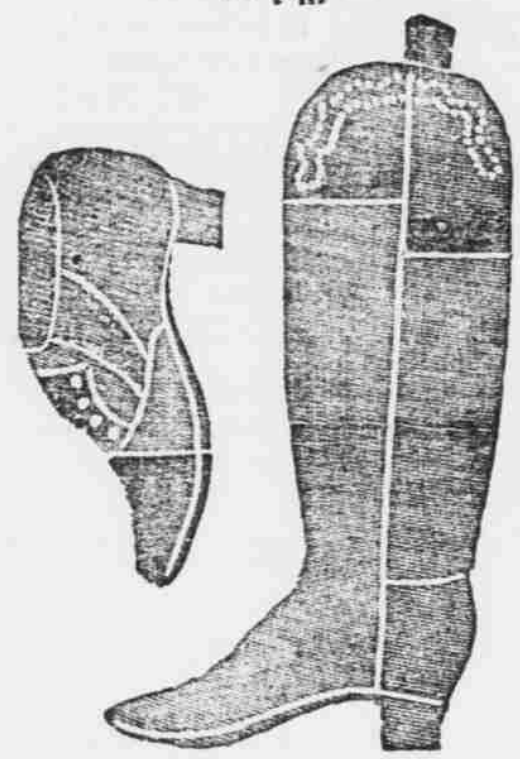


**Große Preisermäßigung!**  
gegen **Baar**



Um den Anforderungen der Zeit gerecht zu werden, habe ich mich entschlossen, sowohl meine selbstgemachte, als vorräthige Waare, zehn Prozent! anter dem bisherigen Preise, aber nur gegen Baar-Geld

zu verkaufen. Aufträge unter anderen Bedingungen werden unter keinen Umständen berücksichtigt. Zugleich ersuche ich alle diejenigen, welche bei mir noch im Rückstande sind, ihre Rechnungen in kürzester Frist zu berichtigen.

Für früheres geschenktes Vertrauen freundlichst dankend, empfehle ich mich dem ferneren Wohlwollen des Publikums

Louis Teibel.



**Die DOMESTIC Nähmaschine**

Arbeitet um die Hälfte leichter, ist einfacher und macht weniger Geräusch als irgend eine andere Maschine.

Ihre Spannung ist selbst-regulirend, thut leichtere so wie schwerere Arbeit thut sie vollkommener als irgend eine andere Maschine

Verliert durch Gebrauch weder an

**Schnelligkeit**

noch Gleichmäßigkeit!

eine Eigenschaft die keine andere Nähmaschine in der Welt besitzt.

Versucht die „Domestic“ ohne Ihr kauft, es lohnt sich reichlich. Sie übertrifft alle Erwartungen.

Wird Jedem auf etliche Tage zur Probe überlassen

Agent für Gasconade Co  
**Louis Meyer**  
Hermann, Missouri.

**Wein- u. Bier-Saloon**  
— und —  
**Restauration**

— von —  
**Schwerzel & Co.**

Die besten Getränke und Cigarren stets an Hand.  
Jeden Sonntag Ice Cream Alle Arten Confect und Backwerk jederzeit an Hand.

**Ed. Köller**  
Händler in  
**Dry Goods, Groceries,**  
Glas- u. Porzellan-Waaren,  
**Kleidern,**  
Hüten und Kappen,  
Schuhen und Stiefeln,  
sowie aller Arten  
**Ackerbau Utensilien!**

Ganz besonders lenken wir die Aufmerksamkeit der Farmer auf die berühmte

**FARMER'S FRIEND**  
Säemaschine.  
Der höchste Marktpreis wird stets für alle Landprodukte bezahlt.

**GARRY'S**  
patentirte eiserne Dächer für Häuser, Scheunen, und andere Gebäude.  
Das billigste u. dauerhafteste Dach das je im Gebrauch war.

Kostet wenig mehr als ein Schindeldach und hält zehnmal länger.

Dasselbe ist für alle Bauarten passend und man kann von Vorteil bei ein solches Dach in einem brisanten Wetterstande gewahrt werden. Prof. Wilson und andere Autoritäten behaupten, das es unerschütterlich ist, dass das Wasser rein und gesund bleibt.

Das Wasser von diesen Dächern ist viel besser als das von Schindeldächern, da es keinen Geruch nach irgend welcher Art hat. Nach Einbau umiere Härte, welche auf diesen Dächern verwendet wird, weiser Säuren und Alkalien, so dass das Wasser stets rein und gesund bleibt.

Das Wasser von diesen Dächern ist viel besser als das von Schindeldächern, da es keinen Geruch nach irgend welcher Art hat. Nach Einbau umiere Härte, welche auf diesen Dächern verwendet wird, weiser Säuren und Alkalien, so dass das Wasser stets rein und gesund bleibt.

**Eugene Nasse,**  
Agent für Hermann und Umgebung.

**Henry German,**  
Fabrikant von German's berühmten Prämien

**Tranben-Mühlen,**  
die besten, welche je im Gebrauch waren.

Ebenso Patentinhaber u. Fabrikant der **AMERICAN ECLIPSE Butter-Maschine!**

Die Aufmerksamkeit der Farmer wird auf diese werthvolle Erfindung gelenkt. Die Maschine verfertigt über andere leicht, so dass sie eine kleine Arbeit erfordert und deshalb mit weniger Arbeit als irgend eine andere Maschine Butter herstellt wird. Ein fünfjähriges sind kann damit bauen.

Preis \$5. Bestellungen werden prompt befragt bei **Henry German,** Hermann, Mo.

**Rechnet das Beste**  
10,000 Wörter und Auslegungen welche in keinem anderen Buche zu finden sind.  
3000 Zeichnungen. 1840 Cuartellen. Preis \$12

Wenn immer ich eine richtige Auslegung haben will, consulte ich ihn.  
In jeder Schüler kennt ihn.  
W. D. Prescott, Geschichtsschreiber.  
Bei meiner Seite jeden Tag.  
A. V. Motley, Geschichtsschreiber.  
Soweit wir bekannt, das beste Werk ist.  
Herausgegeben von G. W. Merriam, Springfield, Mass. Verkauft von allen Buchhändlern.

**G. W. Hasenritter, jr**  
bietet termitt dem Publikum seine selbst fabrizirten Särge, aller Größen, (Aufbaum und Sammt) an.

Um das Importiren, welches dem County die Mittel entzieht, zu verhindern gebe ich dieselben, zumal an Veräußerte, zu Holzwerth Preisen ab. Möbeln, Anstrichen, Wärmischen und Polsterarbeiten werden gut befragt.

Shop 3. Straße nahe Pfautsch's Saloon  
**Hermann, Mo**

**Vor hundert Jahren.**  
Vor hundert Jahren war es zwar in Völkern so wie heute; Die Sonne schien auch damals schon Auf arm' und reiche Leute; Gerechtigkeit war damals viel, Wie jetzt noch oft begegnet, Und immer war der Boden nicht, Sobald es drauf geregnet

Doch Manches, was für uns schon alt, War fremd vor hundert Jahren; Zum Beispiel fiel es Niemand ein Vor Eisenbahn zu fahren; Auch Telegraph gab es noch nicht; Und keine Dampfmaschinen; Die schönen Damen trugen da, Noch keine Crinolinen.

Der Humberg war noch unbekannt, Weil Varnum nicht geboren; In Staatspapier und Aktien Ging damals nichts verloren; Kein Dampfboot kreuzte da die See, Auch ward noch nicht gefegelt, Viel weniger ist man im Ballon Hoch in die Luft gefegelt.

Vor hundert Jahren wußt man nichts Von Sa- und Dresdmaschinen, Auch konnte kein Politiker Bei Wahlen Geld vereinen; Zwar oh man in Amerika Schon Zuckerhut und Spägel, Doch nirgend so las auf einem Schild Man: „Sagebier und Bregel!“

Die Cylinder Dampf-Druck Presse War da noch nicht erfunden, Mit Gott's Revolver konnte man Noch Niemanden verwunden; Kein „Leifning“ war da so geschwind, So ähnlich abgenommen. Zum Circus sind die Mäe' noch nicht Mit ihren „Boys“ gekommen.

Das Alles hat man allerdings Verwirrt vor hundert Jahren, Doch Etwas gab's, wenn damals, Die Leute besser waren. Es hat der allerreichliche Mann, Sowie der ärmliche Schinder Gehau was jetzt so viel nicht thut: Sie zahlten stets den Dru-der.

Die Menschenrechte. Jede junge Dame hat das Recht, in Ehemacht zu fallen, wenn ihr Geliebter in der Nähe ist, um sie in den Armen aufzunehmen.

Jeder Mann hat ein Recht, mit sich selbst am glücklichsten zu sein, und derjenige Mann ist der größte Narr, der anderer Meinung ist.

Jedes Ding hat ein Recht, warm zu machen, und ein noch größeres Recht, dafür bestraf zu werden.

Jede Mutter hat das Recht, ihr Kind für das schönste, geistreichste und besterzogenste auf der Welt zu halten.

Jeder hat das Recht, einen Schnurrbart zu tragen dem er wächst.

Jede Frau, welche irgend ein Baarkweil macht, hat das Recht zu glauben, daß das ihrige besser ist als irgend einer anderen Frau.

Jede Dame hat das Recht, ihr Alter nach Belieben anzugeben, denn wenn sie auch das wahre angebe, würde es ihr doch Niemand glauben.

Ein Tag von Alex. Dumas. Der alte Dumas war bekanntlich einer der geistreichsten Vertreter des Wiges in Paris und seine Zeitgenossen wurden nicht müde, immer wieder pikante Vorträge von ihm zu erzählen.

Einmal wurde er von einem Freunde gleichzeitig mit einem Herrn V., mit dem er auf sehr unfreundlichem Fuße stand, zu Lische geladen. Als Herr V. hörte, daß auch Dumas kommen werde, wollte er die Einladung nur unter der Bedingung annehmen, daß sich der berühmte wegen seines Wiges gefürchtete Schriftsteller dazu verpflichtete, bei der Tafel nicht öfter als ein einziges Mal zu sprechen. Der Gastgeber theilte das Dumas mit, natürlich in der Erwartung, daß dieser eine solche Zumuthung zurückweisen werde. Zu seinem Erstaunen nahm er aber die Bedingung an.

Bei dem Dinner ging es sehr lebhaft zu. Herr V. war annehmend gesprächig und ließ seinen Wig spüren, während Dumas zur Verwunderung der Gäste ganz stumm auf seinem Plage saß.

Zum Dessert wurden Pöfchen aufgetragen, die Herr V. sehr gern aß. Er langte auch tüchtig zu. Als der Keller zum letzten Male veremung, hatte Herr V. jedoch des Guten genug gethan und sagte zu einer Dame, die ihm die Pasteten reichte: „Entschuldigen Sie, ich habe schon so viele Pöfchen vertilgt, wie Simon Philister erschlagen hat.“

„Und mit demselben Instrument,“ setzte Dumas, der nun zum ersten Male den Mund aufthat, trocken hinzu. Unter dem lauten Gelächter der Anwesenden verließ Herr V. die Gesellschaft.

„Was sind doch die Menschen überhaupt,“ meint ein Skeptiker. „Die Natur giebt ihnen Weisheit, Frauen, Vernunft lauter ausgezeichnete Dinge, und was thun sie damit? Sie betrinken sich, heirathen, verderben sich den Magen und wählen demokratisch!“

— Ein prahlender Menagere-Besitzer wollte seinen Besuchern vortragen, die von ihm produzierte Schlange könne einen Dicken auf einmal verschlingen.

„Unmöglich!“ sagte einer der Zuschauer. „Warum?“ fragte der Andere pikirt. „Dann ständen Sie doch gewiß nicht mehr hier!“ war die Antwort, welche natürlich das Gelächter aller Anwesenden erregte.

**Gerichts-Kalender**  
für den nächsten Termin der **Gasconade County Probate Court**

Erster Tag, Montag, 16. August  
Cath Sulzer adx c. t. a. Henry Sulzer.  
F Leuenberger g & c F C C & G Wick.  
W Wehmeyer g & c H & S Stock J Allemann g & c W & J Chantth. B Schamburg adr M Schamburg J G Fulton g & c M E S E J & T M James.  
W Oberkrom cur H & W Oberkrom.  
James Simpson cur Robt A Bowen Gustav A Mertens cur Armin Kampf.  
Wm Spohrer adr Wm Karchnick. Joseph Zemann jr exr Joseph Zemann sr.  
John Dorman g & c B C A & R Scheldecker.  
Joseph Geiser g & c A M W S A & J M Zender.  
Manschund & Kessler adrs Geo. Manschund.  
Wesley Massie adr Chas Zinn.  
C D Oncken adr Charles Epple.  
B F Richardson adr Geo M Richardson.

Zweiter Tag, Dienstag, 17. August  
R C Schender adr Chas Schender.  
Johanna R Strobel exr Jacob Strobel.  
Louis Tachitt adr Chas Stratford. Philipp Apprill g & c J T L K & L Beckmann.  
Anna M Beckman g & c Geo Beckman insane.  
John Satterfield g & c D L Satterfield.  
Chas Todtmann g & c John Wilms Frische & Wehmeyer adrs Fred Frische.  
Fred Holzschuh adr c. t. a. John G Holzschuh.  
Komper & Huxoladis Fred Komper.  
A Brandenburg g & c T & F Schumann.  
Gerhard Bräuer cur John Thien. Caroline Koch cur W E F H & L Koch.  
Jos Kessler g & c Math Wichers. Jos Kessler adr T C & E Wichers. Frank Lauthner g & c O E & N Kirchner.  
Christ H Meyer g & c m h Wm Meyer.  
Wm L Pinnell g & c m h Willis Pennington.  
Fred Anstermann sr adr Fred Anstermann jr.

Dritter Tag, Mittwoch, 18. August  
Christine Bauer adx c. t. a. Jacob Bauer.  
Barbara & Peter Diltney adrs Fred Diltney.  
Wm Dornmann adr Aug Dick. Simon Huxol adr John Huxol. Mary S Jaeger adr Henry Jaeger. Christian Kattthol adr Henry Peters.  
Charlotte Kurrelmeyer ex Fred Kurrelmeyer.  
Geo Klinge adr c. t. a. Fred Wild sr.  
Edward Luster adr Wm J Luster. Wesley Massie adr Carvel Frizgerald.  
Wesley Massie adr Mary S Henson.  
Julia A Roark adx John B Rowark. Christine Stortz adx c. t. a. John Storz.  
Wilhelmine Winter adx Simon Winter.  
Charles Westholz adx Wilhelmine Ossendorf.  
F Anstermann g & c m h L Anstermann.  
Henry Benner cur Wm Iseman. Chas Beckmann cur Mina Beckmann.  
P W Burchard g & c Ed & Martha Ann Stites.

Vierter Tag, Donnerstag, 19. August  
Ang Bogemann g & c Chas Fugger Henriette Bock g & c Fred & Johanna Bock.  
Margreth Baker g & c T B & S J Jarvis.  
J D Bruns g & c W H M & H Mark. Anna Buchler g & c L J & F Buchler.  
J B Cantley g & c James E Jarvis. Conrad Homburg g & c m h A Ptothenbauer.  
Jul Hundhausen g & c A & J Leimer.  
Edward Haupt g & c Caroline Noltensmeyer.  
John Homfeld g & c M & A Homfeld.  
Wm Meyer g & c W B & L Kerley S W Mausehund g & c Charlotte Rose.  
Wilhelmine Rippstein g & c m h G Rippstein.  
Jacob Rommel g & c Louise Wickers.  
E Rhodius g & c Chas Schramm. Samuel Wodtli g & c Louis Bandemeyer insane.  
David McAlister g & c Elizabeth McAlister.  
Sarah Dowler adx Zeno Dowler.

**Dr. AUGUST NASSE,**  
HERMANN, MO.

Händler in

**Droguerien und Arzneien**

**Chemischen Produkten,**

Parfümerien, Seifen, Kämmen und Bürsten; Bruchbändern, Bandagen und Schulterbändern, Lugus- und Toilette-Artikeln, Büchern und Schreibmaterialien, Glas, Fenstereit, Delfarben, Oelen, Firniß, Farbestoffen, Patent-Arzneien, zc.

Arztliche Recepte sorgsam präparirt u. alle Aufträge genau ausgeführt

Die Waaren sind auf's sorgfältigste gewählt und werden garantirt.

Ferner Agent für alle in

**Bickels Verlag** erscheinenden Werke u. Zeitschriften

auch Agent für die „Westliche Post“.

**Sommerwaaren, KNAUTH,**

in großer Auswahl bei

**Gruft Lange,**

Zwei und ein Halb Meilen südlich von MORRISON, MISSOURI, Händler mit

**Dry Goods, Groceries,**

Glas- und Porzellanwaaren, Schuhen u. Stiefeln, Hüten und Kappen, musikalischen Instrumenten, sowie fertigen Kleidern.

**Wachtung!**

Die Zeiten bessern sich!

Seher von St. Louis zurückgekehrt kann ich meinen verehrten Kunden in

**Hermann und Umgebung**

die fremde Kunde mittheilen, daß ich im Stande bin, es zu sein

**Waare gegen Baar eingekauft,**

sich den unteren Bedingungen billiger verkaufen kann, als es je möglich war. Das ist nicht nur

**gute Waaren halte,**

ist Jedem bekannt, der bei mir gekauft. Bitte um geachteten Besuch.

**Frau R. Rauss'**

**Puz- und Modewaaren**

Handlung.

Schillerstraße, zwischen Erster & Zweiter HERMANN, MO.

Die Unterzeichnete macht den Damen von Hermann und Umgebung erachtet behagen, daß sie jeden eine große und schöne Auswahl von

**Puzwaaren,** — als —  
Damen- und Kinderhüten, Seiden- und Sammtbänder, Spitzen, Federn und Blumen, Chignons, usw., usw.  
**Damen-Kleiderstoffe,** — als —  
Kattune, Barege, Poplins, Alpacas, Ganzwollene Delaines, Singhaas, u. engl. Nadelins, Mousslin, Fendendek, Fischtücher, Handtücher, u. s. w., u. s. w.,  
und überhaupt Alles, was in einen erste Klasse

**NACHOD & KÜHNE**

**Bank-Geschäft**

113 BROADWAY, NEW YORK.

auf mehr als 200 der bedeutendsten Banken in Europa.

Geld-Auszahlungen durch die Postämter sowie per Telegraph

nach allen Plätzen in Deutschland, der Schweiz, Dänemark, Schweden und Norwegen, den Einführungen frei in's Haus geliefert.

Credit-Briefe für Reisende zur Verwendung in allen größeren Städten in allen Welt.

Einkaufierung von Erbschaften und Verbindungen

jeher Art in allen Plätzen Europas. Verrechnung von Gütern und Papiere nach Europa.

Verzollung ankommender Güter in New York, und Beförderung derselben nach dem Inlande.

Europäisches Geld aller Art gekauft und verkauft.

Haus in Deutschland:

Knauth, Nachod & Kühne, Leipzig.

**Eine neue Idee**

**WILSON SHUTTLE**

**Nähmaschine**

— für —

**Fünfzig Dollars!**

Jedermann sollte die weltberühmte **WILSON Shuttle Nähmaschine** kaufen!

Dieselbe erhielt das höchste Prämium auf der Wiener Weltausstellung, Ohio Staatsfair; Nord-Ohio Fair; American Institute, New York; Cincinnati Exposition; Indianapolis Exposition; St. Louis Fair; Louisiana Staatsfair; Mississippi Staatsfair; und Georgia Staatsfair; als die A b m a s c h i n e, welche die beste und meiste Arbeit liefert.

Alle anderen Maschinen im Markt übercurirt mit ihr.

Jede Maschine wird schriftlich auf fünf Jahre garantirt. Für Barkauf werden 5 Procent Rabatt bewilligt.

**WILSON SEWING MACHINE CO.,** CLEVELAND, O.

Zu verkaufen bei **DAN. BEHM & CO.,** Agents, Hermann, Mo.

**John Quandt, jr.**  
Händler in

**B a n h o l z**

Schindeln, Latten, Dielen, Thür- und Fensterrahmen, zc. zc.

Ede der 4. und 5. Straße, Hermann, Mo.

Bestellungen auf St. Louis werden prompt und billig befragt.